

In einer kleinen Konditorei

Hintergründe von S. Radic



Als einer der ersten prominenten deutschen Komponisten der leichten Muse machte sich **Fred Raymond (1900-1954)** in den Zwanziger Jahren mit international erfolg-reichen Evergreens wie "Ich hab' mein Herz in Heidelberg verloren", "Ich hab' das Fräul'n Helen baden 'seh'n" (1925) und "In einer kleinen Kondi-torei" (1929) einen Namen. Der gebürtige Wiener verlegte seinen Wirkungs-kreis nach Deutschland, wurde Haus-k o m p o n i s t

des Metropol-Theaters in Berlin, schrieb Operetten und Musik für den neuen Tonfilm.

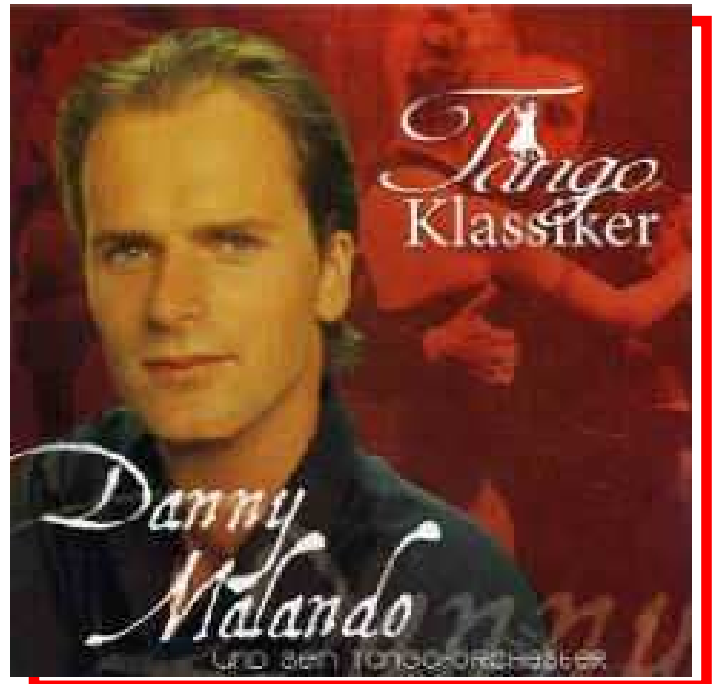
Wer ist DANNY MALANDO? Die Familie Malando ist eine besonders musikalische Familie. Hier ist nur ein Tango-Titel zu benennen, und jeder weiß sofort wer "Malando" ist: OLE GUAPA! Ja, diesen "Tango aller Tangos" komponierte der Großvater ARIE MALANDO im Jahre 1963. Die Leidenschaft für Musik wurde über die viele Generationen weitergegeben. Arie vererbte das Orchester dem Schwiegersohn EVERT OVERWEG und der übergab das Orchester weiter an seinen Sohn DANNY MALANDO, der nun in dritter Generation das Tango-Orchester jetzt leitet. Er hält die Tradition seines Großvaters und seines Vaters in Ehren, hat aber natürlich seinen ganz persönlichen musikalischen Stil.



**ARIE
MALANDO,
der
Großvater**

**EVERT
OVERWEG,
der
Schwiegersohn**

**DANNY
MALANDO,
der
Enkelsohn**



Vers 1

*Wenn unser Herz für ein geliebtes Wesen schlägt,
wenn man ein liebes Bild in seinem Herzen trägt,
dann meidet meist man all den Lärm,
den lauten Trubel, das Licht. Die jubelnde Welt, die
liebt man dann nicht. Und ist das Herz vor lauter
Liebessehnsucht krank, sucht es im Dunkeln sich
still eine Bank, denn in dem Dämmerungsschein
sitzt man hübsch warm zu zwein in einem Eckchen
glücklich allein.*

Refrain:

*In einer kleinen Konditorei, da saßen wir zwei
bei Kuchen und Tee. Du sprachst kein Wort, kein
einziges Wort und wusstest sofort, dass ich dich
versteh. Und das elektrische Klavier,
das klimpert leise, eine Weise von Liebesleid und
Weh. Und in der kleinen Konditorei,
da saßen wir zwei bei Kuchen und Tee.*

Vers 2

*Der Frühling kommt, der Sommer geht, die Jahre
fliehn, die alte Liebe ist vorbei und lang dahin.
Du trägst die Sorgen dieser Welt, dein Herz ist träge
und leer, die Jugend von heut verstehst du nicht
mehr. Dann kommst du eines Tags in die Stadt
zurück, wo du verliebest die Jugend, das Glück. Das
ist schon lange vorbei, doch steht die Konditorei, da
trittst du ein und denkst dir dabei:*

In einer kleinen Konditorei.....